



XXIV. GP.-NR

1206 /AB

06. Mai 2009

zu 1174 /J

Frau  
Präsidentin des Nationalrates  
Mag<sup>a</sup>. Barbara Prammer  
Parlament  
1017 Wien

GZ: BMG-11001/0040-I/5/2009

Wien, am 30. April 2009

Sehr geehrte Frau Präsidentin!

Ich darf bezüglich der an mich gerichteten schriftlichen parlamentarischen **Anfrage Nr. 1174/J der Abgeordneten Dr. Belakowitsch-Jenewein, Vock und weiterer Abgeordneter** auf die in der Beilage angeschlossene Stellungnahme der niederösterreichischen Gebietskrankenkasse verweisen.

Mit freundlichen Grüßen



Alois Stöger diplômé  
Bundesminister

Hauptverband  
 der österreichischen  
 Sozialversicherungsträger  
 Postfach 600  
 1031 Wien

<i>Ihr Zeichen</i>	<i>Ihre Nachricht vom</i>	<i>Unser Zeichen</i>	<i>Ansprechpartner/in</i>	<i>Datum</i>
BMG-90001/0026-I/B/1072009	16.03.2009	AGSV/2009-0671-STN	Frau AL Mag. Göbl	02.04.2009

**Betreff:**  
Parlamentarische Anfrage Nr. 1174/J

Sehr geehrte Damen und Herren!

Zur Parlamentarischen Anfrage Nr. 1174/J (Abg. Dr. Belakowitsch-Jenewein, Vock und weitere Abgeordnete) nimmt die Niederösterreichische Gebietskrankenkasse (NÖGKK) wie folgt Stellung:

**ad 1.**

Per 31.12.2008 wird die NÖGKK eine ungedeckte Allgemeine Rücklage in Höhe von voraussichtlich 78 Mio.€ aufweisen. Die diesbezügliche Rücklage betrug zum 31.12.2007 43 Mio.€ und wird sich durch den voraussichtlichen Bilanzverlust des Geschäftsjahres 2008 (Rechnungsabschluss bis Ende Mai) im Ausmaß von rd. 35 Mio.€ entsprechend erhöhen.

**ad 2.**

Für das Geschäftsjahr 2009 wird ein Bilanzverlust von 30 Mio.€ prognostiziert. Dadurch erhöht sich die ungedeckte Allgemeine Rücklage auf 108 Mio.€.

**ad 3., 4. und 5.**

Mitarbeiterstand laut amtlicher Betriebsabrechnung (BAB) im Vollzeitäquivalent:

Stichtag	Verwaltung	Eigene Einrichtungen
1.1.2007	1.137,07	195,49
1.1.2008	1.154,46	202,17
1.1.2009	1.147,81	204,96

**ad. 6.**

Laut amtlicher Erfolgsrechnung betrug der „Verwaltungs- und Verrechnungsaufwand“ (= Personal- und Sachaufwand abzgl. Ersätze \*)

im Geschäftsjahr 2006: rd. 34,2 Mio.€

im Geschäftsjahr 2007: rd. 40,9 Mio.€

im Geschäftsjahr 2008: vorraussichtl. 44,3 Mio.€

\*) Ersätze für „Fremdleistungen“

**ad. 7.**

Die im Anhang aufgelisteten Immobilien stehen im Eigentum der NÖGKK.

**ad. 8.**

Die NÖGKK hat Einnahmen durch Vermietung in Höhe von monatlich rd. € 14.700,00. Dieser Betrag ist im Wesentlichen auf Mieteinnahmen von der AUVA zurückzuführen und bezieht sich auf die Liegenschaft Nr. 21 lt. Anhang (Einmietung seit 1.11.2008).

Angemerkt wird, dass die NÖGKK schon vor Jahren die nicht betriebsnotwendigen Liegenschaften veräußert hat (z. B.: Wohnhausanlagen, Kindererholungsheim, Diät-erholungsheim). Lediglich die unter Nr. 22 im Anhang verzeichnete Liegenschaft konnte wegen ihrer Widmung als Grünland nicht veräußert werden. Im Jahr 2001 wurde bei der zuständigen Behörde die Umwidmung in Bauland beantragt. Zuletzt wurde von der Behörde im Februar dieses Jahres mitgeteilt, dass voraussichtlich im Jahr 2009 die Umwidmung des Flächenwidmungsplanes eingeleitet wird. Sobald die Umwidmung erfolgt ist, wird die Liegenschaft veräußert.

**ad. 9.**

Von den Mitarbeiter/innen der NÖGKK werden insgesamt 5 Dienstfahrzeuge gefahren. Dabei handelt es sich um folgende Modelle:

1 Volvo S 80

1 Renault Espace JK

1 Citroen C 8

2 Lastkraftwägen Iveco

**ad. 10.**

Der Volvo sowie der Renault werden für Dienstfahrten der Selbstverwaltung und des

Büros genutzt. Der Citroen steht der Rheuma Sonderkrankeanstalt der NÖGKK in Baden zur Verfügung, wobei dieser insbesondere für Patiententransporte und Einkäufe verwendet wird.

Die beiden Lastkraftwagen sind für Post- und Transportfahrten, insbesondere im Zusammenhang mit der Organisation von Veranstaltungen, in Verwendung.

**ad. 11.**

Den Mitarbeiter/innen der NÖGKK stehen ausnahmslos keine Dienstautos für private Zwecke zur Verfügung.

**ad. 12.**

Seit 1.1.2006 wurde ein Dienstauto, der Volvo S 80, angeschafft.

**ad. 13.**

Aus Anlass von Vertragspartnerverhandlungen, Pressegesprächen etc. (allgemeine Repräsentationsaufwände) sowie zu den Themen Eröffnungen sowie Enqueten (besondere Repräsentationsaufwendungen) wurden laut amtlichen Rechnungsabschlüssen folgende Ausgaben getätigt:

Allgemeine Repräsentationsaufwände		
2006	2007	2008
9.461,89 €	9.827,85 €	11.929,78 €

Besondere Repräsentationsaufwände		
2006	2007	2008
10.243,75 €	153.132,19 €	5.631,80 € €

Mit freundlichen Grüßen

Nö. Gebietskrankenkasse  
in St. Pölten  
Obmann R. G. HUTTER

Nö. Gebietskrankenkasse  
in St. Pölten  
Generaldirektor K. KÖCK

Anhang

## Anhang

**IMMOBILIEN der NÖGKK**

<b>Nr.</b>	<b>Adressen der Liegenschaften</b>
1	Amstetten, Anzengruberstraße 8
2	Baden, Sauerhofstraße 9-15
3	Baden, Vöslauer Straße 8
4	Bruck/Leitha, Stefaniegasse 4
5	Gänserndorf, Eichamtstraße 20-22
6	Gmünd, Walterstraße 1
7	Hollabrunn, Pfarrgasse 11
8	Horn, Stefan-Weykerstorffer-Gasse 12
9	Klosterneuburg, Hermannstraße 6
10	Korneuburg, Bankmannring 22
11	Krems, Krems, Dr.-J.-M.-Eder-Gasse 3
12	Lilienfeld, Babenberger Straße 21
13	Mistelbach, Roseggerstraße 46
14	Mödling, Josef-Schleussner-Straße 4
15	Neunkirchen, Dr.-Stockhammer-Gasse 23
16	Pöchlarn, Regensburger Straße 21
17	Scheibbs, Erlafpromenade 12
18	Schwechat, Sendnergasse 9
19	St. Pölten, Dr. Karl-Renner-Promenade 14-16
20	St. Pölten, BIZ, Heinrich Schneidmadlstraße 5
21	St. Pölten, Kremser Landstraße 8
22	St. Pölten, Widerinstraße 18 (Grünland)
23	Stockerau, Parkgasse 17
24	Tulln, Zeiselweg 2-6
25	Waidhofen/Thaya, Vitiser Straße 12
26	Waidhofen/Ybbs, Zelinkagasse 19
27	Zwettl, Weitraer Straße 15